

## TIERECKE

ULRIKE GREINER



Andreas Müller wurde mit seinem Retriever zum Vize-Europameister gekürt.

## Ein meisterhafter Freund

Ich habe mit einem guten Platz gerechnet“, sagt Andreas Müller (15), Schüler des Europagymnasiums in Klagenfurt. Der Hund „Samy“ sei wunderschön und habe bisher bei Ausstellungen in Laibach, Klagenfurt, Tulln und Grafenegg in seiner Jugendklasse jeweils den ersten Platz belegt und habe sich für die Ausstellung „Craft“ in Birmingham qualifiziert. „Die Bewertung in Brünn war ein strenges Zeremoniell“, berichtet der Kühnsdorfer. Bewertungskriterien seien Gebiss, Stärke der Muskulatur, Haartextur sowie Bewegungsabläufe gewesen.

Zur Europameisterschaft in Brünn, die vom 24. bis 26. Oktober stattfand, sind insgesamt 14.650 Hundebesitzer angereist. „Das Antrittsgeld war mit 160 Euro pro Hund sehr hoch“, sagt Andreas, der die 550 Kilometer lange Reise nach Tschechien mit seinem Vater Willi (46) und in Begleitung der Züchterin Hannelore Rebernic angetreten ist. „Die Hunde aus ganz Europa waren, sortiert nach Rassen, in sechs riesigen Hallen ausgestellt“, sagt der stol-



ze Hundebesitzer, der mit Samy am 23. November bei der Hundeausstellung in Zagreb vertreten sein wird.

„Die Betreuung des Hundes ist unkompliziert“, sagt Andreas, der seinen Tagesablauf auf die Bedürfnisse seines Lieblings abstimmt und für ihn spezielle Speisen kocht. Ab sofort wird er mit Samy eine Hundeschule in St. Michael ob Bleiburg besuchen. „Später will ich ihn als Deckhund einsetzen. Samy ist für mich auch ein Ersatz für den Leistungssport, dem ich nicht mehr nachgehen kann“, sagt der Schüler.

ROSINA KATZ-LOGAR

**Andreas Müller mit seinem Liebling „Samy“, mit dem er bei der European Dog Show in Brünn erfolgreich war** KATZ